

Ulrich Beer

# Gebt eure Kinder frei

Erziehung zur Selbständigkeit

Herderbücherei

# Inhalt

Vorwort. . . . .	7
------------------	---

## *Eltern brauchen Autorität*

Sollen Kinder gehorchen? . . . . .	9
Das doppelte Gesicht der Autorität. . . . .	10
Der Ursprung des Wortes. . . . .	12
Macht in Elternhand?. . . . .	14
Person oder Amt?. . . . .	17
Verleiht Alter Autorität?. . . . .	22
Eltern sind Autoritäten. . . . .	29
Welche Autorität hat Zukunft?. . . . .	43
Das Ende der antiautoritären Bewegung. . . . .	47
Mehr Freiheit durch mehr Autorität. . . . .	53

## *Demokratie in der Familie*

Hosenmätze werden Staatsbürger. . . . .	57
Jugend hat Rechte - aber Eltern auch. . . . .	63
Stars und Idole in der Wegwerfgesellschaft. . . . .	72
Verführerischer Zauber. . . . .	84

## *Spiel und Kreativität*

Talente finden - Talente fördern. . . . .	91
Hemmungen und Hindernisse. . . . .	96
Fördernde Bedingungen. . . . .	100

Offen sein. . . . .	.101
Produktive Unzufriedenheit. . . . .	.103
Vielfalt der Einfälle. . . . .	.105
Experimentieren. . . . .	.106
Vereinigung des Unvereinbaren. . . . .	.108

### *Glaubens- und Gewissensbildung*

Schon Kinder können helfen. . . . .	.113
Freuen und singen. . . . .	.116
Lektüre und Gespräche. . . . .	.117
Festtag und Alltag. . . . .	.119
Die Bildung des Gewissens. . . . .	.121